

INFORMATION ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN VON KUNDEN DER STADTWERKE FREIBERG AG

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Name **Stadtwerke FREIBERG AG**
Anschrift Poststraße 5, 09599 Freiberg
Telefon 03731 30 94-140
Telefax 03731 30 94-129
Gesetzliche Vertreter Axel Schneegans, Dagmar Berek
Datenschutzbeauftragte | r Ulf Hillig

Zweck der Verarbeitung

Die Datenverarbeitung von Kundendaten erfolgt zum Zweck der Vertragserfüllung in Verbindung mit der Leistungs- und Dienstleistungserbringung aus dem Energieliefervertrag sowie zur Protokollierung der Energielieferungen und Verbrauchsabrechnung.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- Verarbeitung zur Vertragserfüllung bzw. im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Absatz 1b DSGVO)
- Verarbeitung aufgrund rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Absatz 1c DSGVO)
- § 2 Abs. 3 Strom- und Gas-GVV

Kategorien von Datenempfängern

- Mitarbeiter der Stadtwerke FREIBERG AG und deren Tochterunternehmen
- IT-Dienstleister (im Rahmen von Support und Wartung), Auftragsverarbeiter (Ableser)
- Behörden (Finanzamt)

Dauer der Verarbeitung (Löschfrist bzw. Kriterien für die geplante Speicherdauer)

Personenbezogene Daten werden für die Dauer der Vertragsbeziehung verarbeitet. Nach Beendigung der Vertragsbeziehung erfolgt die Speicherung bzw. Archivierung von rechnungslegungsrelevanten Daten für die Dauer von zehn Jahren.

Betroffenenrechte

Recht auf Auskunft | Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten zu Ihrer Person von unserem Unternehmen verarbeitet werden. Diese Auskunft ist grundsätzlich unentgeltlich. Im Vorfeld der Auskunftserteilung kann es notwendig werden, Ihre Identität zweifelsfrei sicherzustellen.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen einmalig eine Kopie der personenbezogenen Daten, die Gegenstand dieser Verarbeitung sind, zur Verfügung. Für jede weitere Kopie sind wir berechtigt, ein angemessenes Entgelt zu verlangen.

Recht auf Berichtigung | Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene Daten die Ihre Person betreffen, berichtigen zu lassen. Dies schließt die Vervollständigung unvollständiger Daten zu Ihrer Person mit ein.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung | Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen zu verlangen. Dies

gilt insbesondere, wenn die Richtigkeit der Daten durch Sie bestritten wird, die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig erfolgt, die Daten für eine Verarbeitung nicht länger benötigt werden oder ein Widerspruch gegen die Datenverarbeitung eingeleitet wurde.

Recht auf Löschung | Sie haben das Recht, die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, die Ihre Person betreffen. Eine Löschung muss nicht erfolgen, sofern die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung erfolgt, die Daten zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen benötigt werden, ein öffentliches Interesse an der Datenverarbeitung im Bereich der öffentlichen Gesundheit besteht, Daten im Rahmen von Archivzwecken oder historischen und wissenschaftlichen Forschungszwecken verarbeitet werden oder zur Verteidigung von Rechtsansprüchen notwendig sind.

Recht auf Widerspruch | Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten einzulegen, die Ihre Person betreffen.

Recht auf Datenübertragbarkeit | Sie haben das Recht, personenbezogene Daten, die im Rahmen der definierten Zweckbestimmung zu Ihrer Person verarbeitet werden, in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format zu erhalten. Auf Wunsch können diese Daten durch unser Unternehmen auch direkt einem anderen Verantwortlichen offengelegt werden.

Recht auf Widerruf | Sofern sich die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihre freiwillige Einwilligung gründet, so haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zu widerrufen. Der Widerruf einer Einwilligung gilt für die Zukunft. Bereits abgeschlossene Verarbeitungsvorgänge bleiben vom Widerruf unberührt.

Beschwerderecht gegenüber der Aufsichtsbehörde | Für Beschwerden, die sich aus der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der genannten Zweckbestimmung ergeben, können Sie sich jederzeit an die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden.

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden

Erforderlichkeit der Datenerhebung

Die Erhebung aller nicht optionalen Daten, sind für die Erfüllung der Zweckbestimmung erforderlich. Optionale Daten werden auf dem Erhebungsbogen als solche gekennzeichnet.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Für Daten, die im Rahmen der definierten Zweckbestimmung erhoben werden, erfolgt keine Bewertung auf Basis automatisierter Entscheidungsfindung (z.B. Scoring).